Bayerisches Landesamt für Umwelt



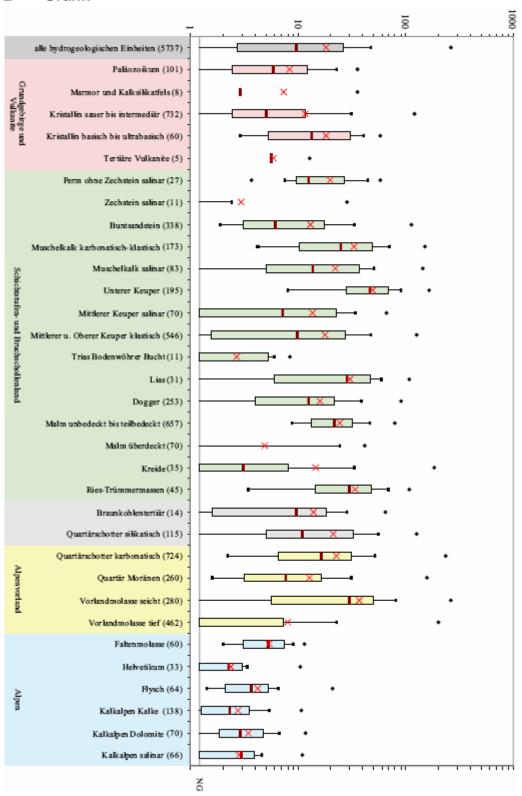
Hydrogeochemische Haupt- und Nebenelemente

Nitrat

1 Erläuterungen zur Grafik

Durch die TrinkWV wird für Nitrat ein Grenzwert von 50 mg/l vorgegeben. Die gemessene Nitratverteilung in den bayerischen Grundwässern zeigt eine hohe Nutzungsabhängigkeit mit den höchsten Nitratwerten in den oberflächennahen Grundwasserleitern intensiv landwirtschaftlich genutzter Gebiete, wie dem Muschelkalk und Keuper in Nordbayern mit zahlreichen Sonderkulturen sowie dem Nördlinger Ries, der seichten Vorlandmolasse und den Quartärschottern des Alpenvorlands. Die geringsten Nitratgehalte finden sich in den Grundwässern der Alpen und des Grundgebirges mit ihrer geringen landwirtschaftlichen Nutzung und hohen Grundwasserneubildungsraten sowie in Tiefengrundwasserleitern wie dem überdeckten Malm und der tiefen Vorlandmolasse.

2 Grafik



NO₃ Nitrat [mg/l]

3 Hydrogeologische Einheiten mit Anzahl der Messungen

Auflistung zur vorangegangenen Grafik (Boxplot).

3.1 Messungen gesamt

alle hydrogeologischen Einheiten (5737)

3.2 Grundgebirge und Vulkanite

Paläozoikum (101)

Marmor und Kalksilikatfels (8)

Kristallin sauer bis intermediär (732)

Kristallin basisch bis ultrabasisch (60)

Tertiäre Vulkanite (5)

3.3 Schichtstufen- und Bruchschollenland

Perm ohne Zechstein salinar (27)

Zechstein salinar (11)

Buntsandstein (338)

Muschelkalk karbonatisch-klastisch (173)

Muschelkalk salinar (83)

Unterer Keuper (195)

Mittlerer Keuper salinar (70)

Mittlerer- und oberer Keuper klastisch (546)

Trias Bodenwöhrer Bucht (11)

Lias (31)

Dogger (253)

Malm unbedeckt bis teilbedeckt (657)

Malm überdeckt (70)

Kreide (35)

Ries-Trümmermassen (45)

Braunkohlentertiär (14)

Quartärschotter silikatisch (115)

3.4 Alpenvorland

Quartärschotter karbonatisch (724)

Quartär Moränen (260)

Vorlandmolasse seicht (280)

Vorlandmolasse tief (462)

3.5 Alpen

Faltenmolasse (60)

Helvetikum (33)

Flysch (64)

Kalkalpen Kalke (138)

Kalkalpen Dolomite (70)

Kalkalpen salinar (66)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt Bürgermeister-Ulrich-Straße 160 86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 - 0
Telefax: (0821) 90 71 - 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
http://www.lfu.bayern.de

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt 86177 Augsburg

Bearbeitung: Ref. 104